



Ministerium für Inneres und Sport

Förderung Sportstättenbau

Ministerin überreicht Fördermittelbescheid für Sporthallenmodernisierung in Halle (Saale)

In Halle (Saale) wurde heute eine Förderung des Landes für die Modernisierung der Sporthalle Brandberge von Sportministerin Dr. Tamara Zieschang übergeben. Die Maßnahme umfasst die Erneuerung des Sportbodens und wird mit finanziellen Mitteln von Bund, Land und Stadt realisiert. Das Land Sachsen-Anhalt fördert 739.350 Euro und damit die Hälfte der Gesamtkosten in Höhe von 1.478.700 Euro.

Die Maßnahme ist Teil des kommunalen Sportstättenbauprogramms und unterstreicht das Engagement des Landes für den Erhalt und die Weiterentwicklung moderner Trainings- und Wettkampfstätten.

Sportministerin Dr. Tamara Zieschang: „Die Sanierung der Sporthalle Brandberge ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung des Leistungs- und Breitensports in Sachsen-Anhalt. Der neue Sportboden wird optimale Bedingungen für alle Sportler schaffen und auch den Statuserhalt der Halle als Bundesstützpunkt für Leichtathletik sichern. Eine gute Sportinfrastruktur ist maßgeblich für sportliche Erfolge und die Nachwuchsförderung.“

Die Sporthalle Brandberge, ein zentraler Austragungsort für nationale und internationale Sportveranstaltungen, ist Heimat für zahlreiche erfolgreiche Athletinnen und Athleten. In der Halle bereiten sich unter anderem Shanice Craft (Diskuswurf, EM-Bronzemedallengewinnerin) und Till Steinforth (Zehnkampf, Teilnehmer der Olympischen Spiele 2024) sowie Bob-Athleten wie die Olympiasieger und mehrfachen Weltmeister Thorsten Margis und Alexander Schüller auf internationale Wettkampfhöhepunkte vor.

Auch Nachwuchstalente wie Leon Joel Clair (Zehnkampf, EYOF-Bronzemedallengewinner 2023) und Kajsa Zimmermann (Siebenkampf, U20-EM 2023 - 8. Platz) nutzen die Halle für das Training.

Im Rahmen der Bauarbeiten wird der verschlissene Sportboden auf einer Fläche von etwa 5.400 Quadratmetern entfernt und umweltgerecht entsorgt. Ein neuer, farblich differenzierter Bodenbelag mit Linierungen wird verlegt und verklebt. Der neue Sportboden wird nicht nur den Anforderungen des Hochleistungssports gerecht, sondern auch den Sportvereinen zugutekommen.

Hintergrund:

Die Sporthalle steht mehr als 8.000 Sportlerinnen und Sportlern zur Verfügung, darunter rund 3.100 Kinder und Jugendliche. Sie wird von Vereinen wie dem Sportverein Halle e. V. und dem Halleschen Leichtathletik-Freunde e. V. unter anderem für

die Sportarten Leichtathletik, Volleyball, Badminton, Triathlon und Gymnastik genutzt.

Impressum: Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich: Patricia Blei
Pressesprecherin
Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni" 39112 Magdeburg
Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542
Fax: 0391 567-5520
E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de